

MEAG GlobalChance DF

Internationaler Dachfonds

Stand: 31.12.2011



Auszeichnungen¹

Morningstar-Gesamtrating™ (Stand: 31.12.2011)



Rechtliche Hinweise

Diese Information dient Werbezwecken. Allein verbindliche Grundlage für die Anlageentscheidung und den Erwerb von Fondsanteilen sind die wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt sowie der letzte Jahres- bzw. Halbjahresbericht, kostenlos erhältlich bei MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München; www.meag.com. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Der Wert der Fondsanteile und deren Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und es besteht die Möglichkeit, dass Sie bei einer Rückgabe von Anteilen nicht den vollen investierten Betrag zurückerhalten. Von der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH aufgelegte Fonds sind ausschließlich für den Vertrieb im Inland (Bundesrepublik Deutschland) bestimmt (Ausnahme: MEAG EuroInvest und MEAG Nachhaltigkeit auch in Österreich). Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen übernehmen wir keine Gewähr.

¹ Datenquelle – © Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Auszeichnungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen und Auszeichnungen.

² Total Expense Ratio, auch Gesamtkostenquote: die in dem Geschäftsjahr 2010/2011 angefallenen Gesamtkosten des Fonds ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum Fondsvermögen.

³ Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode). Neben den bereits im Fonds anfallenden Kosten (wie z.B. Verwaltungsvergütung) werden keine weiteren Kosten (wie z.B. Ausgabeaufschlag und Depotgebühren) berücksichtigt, die sich mindernd auf die Wertentwicklung auswirken.

⁴ Netto-Wertentwicklung. Neben den im Fonds anfallenden Kosten werden auch folgende Kosten berücksichtigt, die bei einem beispielhaften Anlagebetrag von 1.000 Euro beim Anleger anfallen: Ausgabeaufschlag vom Ausgabepreis einmalig bei Kauf 5,0 % (= 47,62 Euro). Es können dem Anleger zusätzlich die Wertentwicklung mindernde Depotgebühren entstehen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Quelle: MEAG.

⁵ Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung bzw. der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilepreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Anlagekonzept⁵

Anlagegrundsatz

Internationaler Anlagenschwerpunkt

Überwiegende Anlage in Aktienfonds (min. 50 %, max. 100 %)

Je nach Markteinschätzung Beimischung von Renten- (max. 30 %) und Geldmarktfonds (max. 30 %)

Anlageziel

Langfristig hoher Wertzuwachs

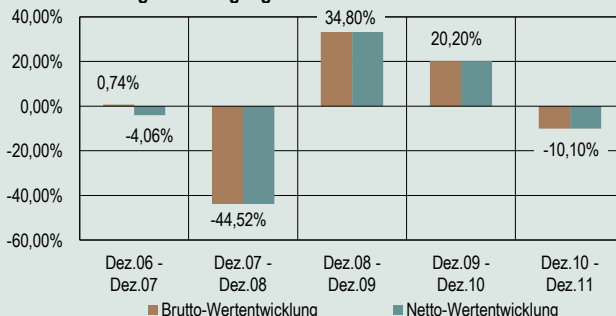
Empf. Anlagedauer bei Einmalanlage

Ab 8 Jahren

Fondsdaten

Investmentgesellschaft	MEAG MUNICH ERGO
	Kapitalanlagegesellschaft mbH
Anteilklasse	--
ISIN	DE0009782789
Geschäftsjahr	01.04. - 31.03.
Auflegungsdatum	02.10.2000
Gesamtausschüttung pro Anteil	15.06.2011 - €
Ausgabeaufschlag	5,00%
Verwaltungsvergütung zzt.	1,50% p.a.
Depotbankvergütung zzt.	0,025% p.a. zzgl. MwSt.
Total Expense Ratio (TER) ²	1,53%
Fondswährung	Euro
Preisinformation	Süddeutsche Zeitung; FAZ www.meag.com
Fondsvolumen	210.291.462,61 €
Ausgabepreis	32,60 €
Rücknahmepreis	31,05 €

Wertentwicklung^{3,4} der vergangenen 12-Monats-Zeiträume



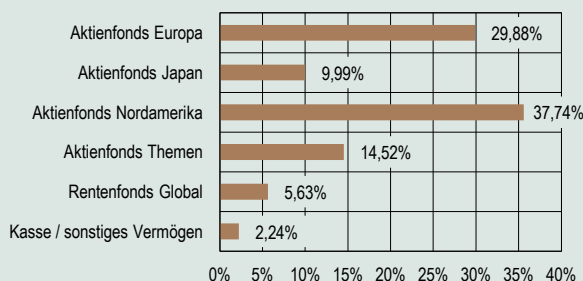
Wertentwicklung³ kumuliert p.a.

Zeitraum	kumuliert	p.a.
des letzten Jahres	-10,10%	
der letzten 3 Jahre	45,66%	13,36%
der letzten 5 Jahre	-18,59%	-4,03%
der letzten 10 Jahre	-3,66%	-0,37%
seit Auflegung	-37,09%	-4,04%

Die größten Werte

Threadneedle Inv. Funds - American Fund Kl.2	5,41%
Alger - American Asset Growth Fund I	5,34%
Robeco - US Premium Equities Cl.I	5,22%
AGIF V- Allianz RCM US Equity WT	5,22%
Morgan Stanley Inv. - US Advantage Fund I	5,18%
M&G Recovery Fund Units C	4,74%
Alken Fund - European Opportunities Ant. R	4,71%
Fidelity Funds - Japan Advantage Fund Y	4,23%

Zielfondsstruktur



Fondskennzahlen

Volatilität p.a. (3 Jahre) ¹	13,70%
---	--------

MEAG MUNICH ERGO
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Oskar-von-Miller-Ring 18
80333 München
www.meag.com

Telefon 0 92 81 | 72 58 - 30 20
Fax 0 92 81 | 72 58 - 46 118

MEAG GlobalChance DF

Internationaler Dachfonds

Seite 2 von 2

Stand: 31.12.2011

Bericht des Fondsmanagements

Rückblick

Im vierten Quartal haben sich die Aktienmärkte unter großen Schwankungen vom Kurseinbruch im August 2011 erholen können. Die Verschuldungskrise in Europa lastete weiterhin auf den Märkten. Im November 2011 ist der Zins für zehnjährige Staatsanleihen stark angestiegen. Die Zinsen für italienische Staatsanleihen erhöhten sich auf 7,2 Prozent und die für spanische Staatsanleihen auf 6,8 Prozent. Zur Unsicherheit trugen zudem die wachsenden Renditeaufschläge von französischen gegenüber deutschen Staatsanleihen bei. US-amerikanische Aktien konnten im vierten Quartal deutlich um 16 Prozent zulegen. Im Kalenderjahr 2011 betrug der Anstieg 3 Prozent und die USA waren damit die einzige Region, die 2011 eine positive Wertentwicklung aufwies. Europäische Aktien haben im vierten Quartal 10 Prozent zulegen können, büßten jedoch im Jahresverlauf 7 Prozent ein. Die Kurse am japanischen Aktienmarkt blieben im letzten Quartal des Jahres unverändert. Im Kalenderjahr 2011 verlor die Region fast 13 Prozent. In den letzten drei Monaten des Jahres haben die Aktien der Schwellenmärkte um 8 Prozent zugelegt, dennoch entwickelten sich diese Märkte mit einem Minus von nahezu 20 Prozent im Jahr 2011 am schwächsten.

Im Portfolio wurden nur kleinere Änderungen vorgenommen. Dabei wurde der Anteil der Fonds mit Schwerpunkt Europa aufgestockt. Die Unsicherheit hinsichtlich der Staatsschulden in Europa bewirkt, dass der US-Dollar bei den Anlegern als sicherer Hafen angesehen wird. Allein im vierten Quartal verlor der Euro gegenüber dem US-Dollar über 3 Prozent. Die Verbesserung einiger US-Frühindikatoren zeigte an, dass sich die Aussichten für die amerikanische Wirtschaft verbessern. Einige Investmenthäuser erhöhten ihre Schätzungen für das Wirtschaftswachstum in den USA leicht, wohingegen einige Experten für Europa für das erste Quartal 2011 eine Rezession erwarten. Vor diesem Hintergrund sind im Portfolio die Fonds mit Schwerpunkt Amerika weiterhin stark gewichtet. Bei den Japan- bzw. Schwellenländerfonds wurden keine Veränderungen vorgenommen. Der Fidelity Japan Advantage Fonds, der Robeco US Premium Equity und der UK Fonds haben positiv zur Performance beigetragen. Defensive Fonds, die in den Quartalen zuvor positiv zur Performance beitrugen, haben im vierten Quartal zu den Verlierern gehört. Dazu gehörten der Comgest Growth Europe, der Morgan Stanley US Advantage und der Morgan Stanley Global Brands.

Rechtliche Hinweise

Diese Information dient Werbezwecken. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für die Anlageentscheidung und den Erwerb von Fondsanteilen sind die wesentlichen Anlegerinformationen, der jeweils gültige Verkaufsprospekt sowie der letzte Jahres- bzw. Halbjahresbericht; kostenlos erhältlich bei MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München; www.meag.com. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Der Wert der Fondsanteile und deren Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und es besteht die Möglichkeit, dass Sie bei einer Rückgabe von Anteilen nicht den vollen investierten Betrag zurückerhalten. Von der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH aufgelegte Fonds sind ausschließlich für den Vertrieb im Inland (Bundesrepublik Deutschland) bestimmt (Ausnahme: MEAG EuroInvest und MEAG Nachhaltigkeit auch in Österreich). Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen übernehmen wir keine Gewähr.

MEAG MUNICH ERGO
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Oskar-von-Miller-Ring 18
80333 München
www.meag.com

Telefon 0 92 81 | 72 58 - 30 20
Fax 0 92 81 | 72 58 - 46 118

Ausblick

Die politischen Unsicherheiten in Europa werden die Märkte zum Anfang des Jahres dominieren. Ein Ende der Staatsschuldenkrise ist noch nicht in Sicht und ihr Ausgang unsicher. Diese Unsicherheit wird eine positive Entwicklung der Risikoanlagen, sprich Aktien, behindern. Dagegen könnte die Verbesserung der Fundamentaldaten zu einer positiven Entwicklung der Aktienmärkte führen. Es besteht die Chance, dass sich die volkswirtschaftlichen Daten der USA weiterhin verbessern. Des Weiteren gibt es erste Anzeichen, dass die Inflation in den Schwellenländern zurückgeht und China einen Absturz der Wirtschaft verhindern kann; all dies sollte die Bereitschaft der Investoren erhöhen, in Risikoanlagen zu investieren.